



Beschlussprotokoll Task Force Luftverkehr (7. Sitzung der Task Force Luftverkehr)

15.05.2020, 17.00h - 18.00h, Skype-Besprechung

UVEK: Matthias Ramsauer (ram), Christian Hegner (hec)

WBF: Nathalie Goumaz (gou), Eric Scheidegger (jam)

EJPD: Martin Dumermuth (dum)

EFV: Serge Gaillard (sga), [REDACTED]

Traktanden / Themen	Verantwortlich
1. Genehmigung des Protokolls der 6. Sitzung Das Protokoll der Sitzung vom 24.04.2020 wird genehmigt. 2. Auswirkungen der Beschlüsse des Parlaments Das Parlament hat in der Sondersession von Anfang Mai 2020 die Vorschläge des Bundesrats zur Unterstützung der schweizerischen Luftfahrt angenommen. Der Verpflichtungskredit für die Unterstützung von Swiss und Edelweiss in Höhe von 1,275 Mrd. Franken, der Verpflichtungs- und Nachtragskredit für die Unterstützung flugnaher Betriebe in Höhe von 600 Millionen Franken wie auch die für die Unterstützung der flugnahen Betriebe notwendige Änderung im Luftfahrtgesetz (LFG) wurden verabschiedet. Dabei hat das Parlament zusätzliche Auflagen formuliert: <i>Für Flugverkehrsunternehmen (Airlines):</i> • Die Unterstützung wird an die Bedingung geknüpft, dass in der künftigen standortpolitischen Zusammenarbeit mit den Flugverkehrsunternehmen die Klimaziele des Bundesrates, kontrolliert und weiterentwickelt werden. • Der Bundesrat hat sicherzustellen, dass die Swiss International Air Lines AG (Swiss) und die Edelweiss Air AG (Edelweiss) schriftlich zusichern, dass sie Reisebüros bis am 30. September 2020 (Ende Rechtsstillstand) das bezahlte Geld für aufgrund des Coronavirus nicht durchgeführte Flüge zurückerstatten, unter Vorbehalt einer einheitlichen, europäischen Lösung betreffend die Rückzahlungsmodalitäten. <i>Für Flugverkehrsunternehmen (Airlines) und flugnahe Betriebe:</i> • Die Unterstützung wird an die Bedingung geknüpft, dass die Unternehmen verpflichtet werden, mit den Sozialpartnern sozialverträgliche Lösungen zu suchen, sofern ein Personalabbau unvermeidlich wird. Die zusätzlichen Auflagen werden im Rahmen der standortpolitischen Zusicherungen durch Swiss / Edelweiss und Lufthansa abgedeckt.	

Die Vertragsverhandlungen mit Swiss / Edelweiss werden zusammen mit den Banken mit grösster Intensität vorangetrieben. Wie mit der Situation umgegangen wird, wenn zwischen der deutschen Regierung und Lufthansa keine Lösung gefunden wird (Fronten aktuell verhärtet), ist zum heutigen Zeitpunkt noch offen, grundsätzlich ist eine Einigung zwischen der Lufthansa und der deutschen Regierung aber eine Voraussetzung für die Unterstützung von Swiss / Edelweiss. In den nächsten Tagen finden mit der deutschen Regierung und der Swiss weitere Gespräche statt, um den aktuellen Stand der Gespräche zwischen Lufthansa und der deutschen Regierung in Erfahrung zu bringen. Die Gesamtsituation wird beobachtet und es gilt einen Plan B zu skizzieren, um auf sich verändernde Rahmenbedingungen reagieren zu können.

3. Organisation anstehende Arbeiten (Organigramm als Beilage verschickt)

Die anstehenden Arbeiten in der Task Force werden neu organisiert, ein entsprechendes Organigramm wurde den Mitgliedern des Steuerungsausschusses im Vorfeld zur Sitzung zugestellt. Die Führung bezüglich den Unterstützungsmassnahmen für Swiss / Edelweiss und SR Technics verbleiben, unterstützt durch das BAZL, bei der EFV. Unterstützungsmassnahmen für die weiteren Bodenabfertigungsorganisationen (wie Gategroup und Swissport) werden unter der Führung des BAZL, und bei Bedarf unterstützt durch die EFV, weiter geprüft. Die Prüfung der weiteren Bodenabfertigungsorganisationen soll wiederum durch externe Berater begleitet werden, eine Beauftragung erfolgt durch das BAZL / UVEK. Ein allfälliger Bundesratsantrag bezüglich den weiteren Bodenabfertigungsorganisationen soll wiederum mit Doppelunterschrift UVEK / EFD erfolgen. Zudem soll im Sinne einer stärkeren Einbindung der Kantone ein Schreiben des GS-UVEK an die Standortkantone der Flughäfen versandt werden.

UVEK, 22.5.

4. Information zum aktuellen Stand der Arbeiten

Über den Stand der Arbeiten bezüglich Swiss/Edelweiss wurde bereits unter Traktandum 2 informiert.

Die Voraussetzung zur Ergreifung von Unterstützungsmassnahmen für die SR Technics durch den Bund sind grundsätzlich gegeben. Ob mit den Aktionären Lösungen gefunden werden, ist allerdings noch offen. Am Montag, 18.5.2020, findet diesbezüglich zusammen mit den externen Beratern bundesintern (EFV und BAZL) ein Workshop statt.

Auch die Arbeiten im Hinblick auf die Sicherstellung der Aufgaben der weiteren Bodenabfertiger [REDACTED] wurden im Austausch mit den Landesflughäfen und den Kantonsvertretern gestartet. [REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED] [REDACTED] 5. Zusammenarbeit EFK Die EFK wird die Einhaltung der Verträge überprüfen, jedoch hat die EFK auch den Anspruch angemeldet, die Verhandlungen mit Swiss/Edelweiss begleitend zu untersuchen. Eine Begleitung der Vertragsverhandlungen widerspricht jedoch der zentralen Aufgabe der EFK, die darin besteht, das Geschäft nachträglich zu prüfen. Dieses Rollenverständnis soll im Rahmen einer schnellstmöglich anzusetzenden Sitzung zwischen der EFK und Serge Gaillard, Nathalie Goumaz und Matthias Ramsauer geklärt werden. 6. Verschiedenes <i>Luftfahrtstiftung:</i> Bundesrat Ueli Maurer hat den Wunsch geäußert, dass die Luftfahrtstiftung, die die Einhaltung der standortpolitischen Auflagen überprüfen wird, auch nach Rückzahlung der verbürgten Darlehen durch Swiss/Edelweiss weiter bestehen bleibt. Ein Weiterbestehen der Luftfahrtstiftung statutarisch festzuhalten erweist sich bisher als schwierig, da faktisch der Kredit das Bestehen der Stiftung berechtigt. Deshalb soll mit der Stiftungsaufsicht EDI geklärt werden, wie ein Weiterbestehen formal gelöst werden kann. <i>Unterzeichnung «Standortpolitische Auflagen»:</i> Die «Standortpolitische Auflagen» sollen durch Matthias Ramsauer unterschrieben werden. Das UVEK klärt im Rahmen der Unterschriftenregelungen ab, wie bezüglich der Unterschriftsberechtigung vorzugehen ist. <i>Kreditverträge:</i> Die Kreditverträge Swiss/Edelweiss sollen durch den Direktor des BAZL, Christian Hegner, unterzeichnet werden. EFV-intern wird mit dem Rechtsdienst nochmals geklärt, ob entsprechend vorgegangen werden soll.	BAZL, offen UVEK, 8. Sitzung EFV, 8. Sitzung
--	---